

IWANOWSKI'S ebook



Ausführliche
Beschreibungen aller
wichtigen Inseln

Mit Tipps für
Wassersportler,
Taucher und
Genießer

Tipps! für individuelle Entdecker

SEYCHELLEN



Mit vielen Karten



IWANOWSKI'S

SEYCHELLEN – TOP-ZIELE



1. NATUR

Bei einem Seychellen-Urlaub sollte man auf keinen Fall einen Besuch im **Vallée de Mai** auf Praslin versäumen: Hier kann man in eine wirklich einzigartige Urwelt eintauchen und die berühmte Coco de Mer bestaunen. S. 168



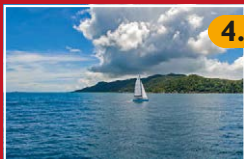
2. KUNST

Zahlreiche international bekannte Künstler leben auf den Inseln. Einem Schaffensprozess beiwohnen und anregende Gespräche führen kann man im **Studio von Michael Adams** und seiner Tochter Alyssa auf Mahé. S. 142



3. STRÄNDE

Wer kennt sie nicht, die Postkartenmotive der Traumstrände auf den Seychellen? Die Auswahl ist riesig und jede Insel bietet ihre eigenen Strand-Highlights: Wie wär's beispielsweise mit der **Anse Georgette** auf Praslin? S. 157 und 166



4. SPORT

Tauchen, Schnorcheln, Baden, Wandern oder Golfen: Alles ist möglich. Besonders das **Segeln** ist einmalig schön. Von überallher kommen Menschen, um die Wasserwelt der Inneren und Äußeren Inseln zu erkunden. S. 99



5. KULINARISCHES

Der **Jardin du Roi** auf Mahé hat viel zu bieten: einen grandiosen Ausblick, einen riesigen Garten Eden mit Pflanzen aus aller Welt sowie ein kleines, feines Restaurant, in dem man kreolische Küche genießen kann. S. 138 und 151



6. UNTERWASSERWELT

Die **Anse Severe** auf La Digue ist ein Paradies für Schnorchler. Der wunderschöne Strand ist einfach zu erreichen, im ruhigen Wasser kann man gemütlich über dem Riff schwebend dessen bunte und vielfältige Bewohner beobachten. S. 184



7. UNTERKÜNFTE

Eine wahre Robinsonade bei unvergleichlichem Service: Wer sich diesen – zugegeben: äußerst kostspieligen – Luxus gönnen möchte, sollte auf einer der privaten, exklusiven Inseln mit nur einer Unterkunft übernachten. Vielleicht auf **North Island**? S. 218

IWANOWSKI'S

SEYCHELLEN – Autorentipps

Stefan Blank, geboren 1966, ist Reisejournalist und bereist seit seinem Studium der Entwicklungspolitik vor allem die Länder des Südens. Unterwegs schaut sich der zertifizierte Divemaster gerne die Unterwasserwelt an. Aus seinen Erlebnissen entstehen Reiseliteratur, Reportagen und Reiseführer für renommierte deutsche Verlage. Bei Iwanowski's erschienen von ihm auch die Titel Mauritius & Rodrigues, Sri Lanka, Bahamas, Kalifornien und 101 Bodensee.



Ulrike Niederer, geboren 1970, bereiste bereits während ihres Pharmazie-Studiums Südostasien. Auf den Philippinen machte sie 1994 ihren Tauchschein und ist seitdem auf ihren Reisen auch unter Wasser unterwegs. Besonders die Inseln des Indischen Ozeans haben es ihr angetan. Regelmäßig zieht es sie dorthin – zum Tauchen und Entdecken. Anfang 2018 veröffentlichte sie ihren ersten Reiseführer über Bali.

Unsere Autoren Stefan Blank und Ulrike Niederer geben Ihnen nützliche Tipps und individuelle Empfehlungen:

1. TIPP

Bei einer **Busfahrt um Mahé** sieht man nicht nur viele versteckte Ecken und Strände, sondern lernt auch Land und Leute besser kennen. Ganz Mahé scheint unter der Woche mit dem Bus unterwegs zu sein – von Schulklassen bis zur Großmutter mit dem gut gefüllten Marktkorb. S. 61



2. TIPP

Den wohl schönsten Strand der Welt, die **Anse Source d'Argent** auf La Digue, kann man auch auf eine ganz individuelle Weise erobern: Bei einem abenteuerlichen Spaziergang entlang der Küste sind nasse Füße und grandiose Ausblicke garantiert. S. 191



TOP-TIPP

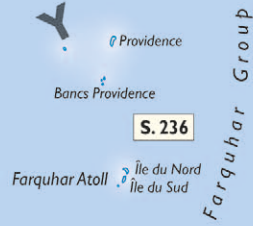
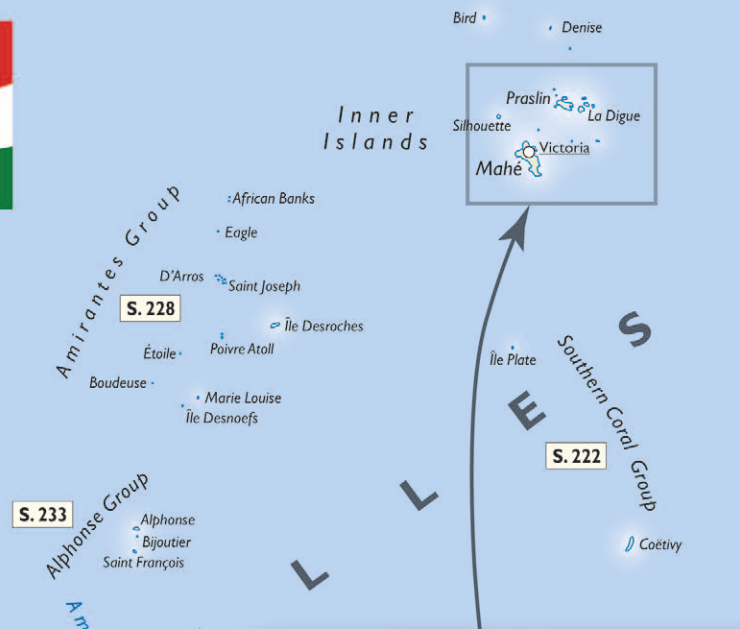
Köstliche kreolische Küche gibt es an den zahlreichen Foodtrucks oder **Takeaways**. Unbedingt probieren! Dort zu essen lohnt sich immer – und günstig ist es auch. Auf der meist täglich wechselnden Karte stehen Currys, Chutneys, frangfrischer Fisch, knackiges Gemüse und köstliche Fruchtsäfte: einfach zusammen mit den Seychellois Schlange stehen und es sich dann schmecken lassen. S. 46



Seychellen Übersicht



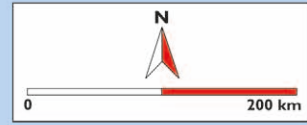
INDIAN OCEAN



MADAGASCAR

Îles Glorieuses (La Réunion / Fr.)

50° östl. Länge



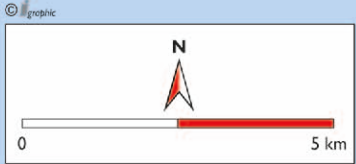
8° süd. Breite

© graphic

Mahé Übersicht



INDIAN OCEAN



© graphic

Stefan Blank
Ulrike Niederer

Seychellen



Im Internet:

www.iwanowski.de

Hier finden Sie aktuelle Infos zu allen Titeln,
interessante Links – und vieles mehr!

Einfach anklicken!

Schreiben Sie uns,
wenn sich etwas
verändert hat.

Wir sind bei der
Aktualisierung unse-
rer Bücher auf Ihre
Mithilfe angewiesen:
info@iwanowski.de

Seychellen 2. Auflage 2024

© Reisebuchverlag Iwanowski GmbH
Salm-Reifferscheidt-Allee 37 • 41540 Dormagen
Telefon 0 21 33/26 03 11 • Fax 0 21 33/26 03 34
info@iwanowski.de
www.iwanowski.de

Titelfoto: Blick auf die Anse Source d'Argent, La Digue

© Freesurf/fotolia/stock.adobe.com

Alle anderen Farbbildungen: s. Bildnachweis S. 251

Layout: Monika Golombek, Iwanowski's Reisebuchverlag

Karten: Klaus-Peter Lawall, Unterensingen

Titelgestaltung: Point of Media, www.pom-online.de

Redaktionelles Copyright, Konzeption und deren
ständige Überarbeitung: Michael Iwanowski

Alle Rechte vorbehalten. Alle Informationen und Hinweise erfolgen ohne Gewähr für die Richtigkeit im Sinne des Produkthaftungsrechts. Verlag und Autoren können daher keine Verantwortung und Haftung für inhaltliche oder sachliche Fehler übernehmen. Auf den Inhalt aller in diesem Buch erwähnten Internetseiten Dritter haben Autoren und Verlag keinen Einfluss. Eine Haftung dafür wird ebenso ausgeschlossen wie für den Inhalt der Internetseiten, die durch weiterführende Verknüpfungen (sog. „Links“) damit verbunden sind.

Gesamtherstellung: Grafisches Centrum Cuno, Calbe
Printed in Germany

ISBN: 978-3-86457-481-8 (epub)
ISBN: 978-3-86457-482-5 (mobipocket)
ISBN: 978-3-86457-483-2 (PDF)

Alle Karten zum Gratis-Download – so funktioniert's

In diesem Reisehandbuch sind alle Detailpläne mit QR-Codes versehen, die per Smartphone oder Tablet gescannt und bei einer bestehenden Internet-Verbindung auf das eigene Gerät geladen werden können. Alle Karten sind im PDF-Format angelegt, das nahezu jedes Gerät darstellen kann. Für den Stadtbummel oder die Besichtigung unterwegs hat man so die Karte mit besuchenswerten Zielen und Restaurants auf Smartphone, Tablet, Reader oder als praktischen DIN-A-4-Ausdruck dabei. Mit anderen Worten – der Reiseführer kann im Auto oder im Hotel bleiben und die Basis-Infos sind immer und überall ohne Roaming-Gebühren abrufbar.

Sollten wider Erwarten Probleme beim Karten-Download auftreten, wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag. Unter info@iwanowski.de erhalten Sie die entsprechende Linkliste zum Herunterladen der Karten.

Willkommen auf den Seychellen	9
Danksagung _____	10
Zum Aufbau des Buchs _____	11
I. LAND UND LEUTE	12
Die Seychellen auf einen Blick	13
Allgemeiner Überblick	14
Historischer Überblick	17
Zeittafel _____	17
Geografischer Überblick	20
Klima und Reisezeit	21
Pflanzen- und Tierwelt	23
Wirtschaftlicher Überblick	27
Landwirtschaft _____	29
Forstwirtschaft _____	30
Fischereiwirtschaft _____	29
Produzierendes Gewerbe _____	30
• Bergbau 30 • Energie 30 • Verarbeitendes Gewerbe 31 • Baugewerbe 31	
Finanzdienstleistungen _____	31
Tourismus _____	31
Gesellschaftlicher Überblick	32
Bevölkerung _____	32
Staatsform _____	34
• Parteien 35	
Bildung _____	37
• Schulen 37 • Hochschulen 37	
Religion _____	37



Tauchen rund um Praslin	164
• St. Pierre 164 • Coral Garden 164 • White Bank 165 Booby Islet • 165 • Aride Bank 165	
Die Südwestküste	165
Die Nordostküste	167
Das Vallée de Mai	168
6. LA DIGUE	180
Überblick	181
Schnorcheln rund um La Digue	183
• Anse Source d'Argent 184 • Anse Severe 184 • Anse Caiman 184 • Coco Island 184 • Grande Soeur 185	
La Digue heute	186
La Passe	188
Der Norden	189
Der Süden	190
L'Union Estate	191
Anse Source d'Argent	191
Grand Anse	192
7. RUND UM PRASLIN UND LA DIGUE	201
Überblick	202
Inseln bei Praslin	202
Cousin	202
Round Island	203
Aride	204
Curieuse	205
Île St. Pierre	206
Inseln bei La Digue	207
Félicité	207
Les Soeurs (Die Schwestern)	207
Île Cocos	208
8. SILHOUETTE UND DIE PRIVATEN INNEREN INSELN	209
Silhouette	210
Die privaten Inneren Inseln	214
Bird Island	214
Cousine	215
Denis Island	216
Frégate	217
North Island	218





9. DIE ÄUSSEREN INSELN	220
Überblick	221
Südliche Koralleninseln	222
Île Platte	222
Coëtivy	223
Die Aldabra-Gruppe	224
Assumption	226
Cosmoledo-Atoll	226
Astove	227
Die Amiranten	228
African Banks	229
D'Arros und St.-Joseph-Atoll	229
Desroches	230
Poivre-Atoll	232
Rémire	232
Die Alphonse-Gruppe	233
Alphonse	234
Saint François & Bijoutier	235
Die Farquhar-Gruppe	236
Farquhar-Atoll	236
Providence-Atoll	236
10. ANHANG	238
Kleiner Sprachführer	239
Literaturhinweise (kleine Auswahl)	245
Stichwortverzeichnis	247

Weiterführende Informationen zu folgenden Themen

Korallenbleiche und Schadensbehebung	25
Ein Siegel für nachhaltigen Fremdenverkehr	28
Seselwa – das Seychellenkreol	33
Die Flagge: Nationalstolz in Farbe	36
Essen am Takeaway	46
Calou – Palmwein für Einheimische	48
Kreolische Rezepte zum Selberkochen zu Hause	50
Klimabewusst auf die Seychellen	56
Island Hopping	57
Mahé: mit dem Bus um die Insel	61
Heiraten auf den Seychellen	72
Ein paar Tipps in Sachen Segeln und Kreuzfahrten	83

Mahé: Ausgewählte Strände von A bis Z _____ 104
 Mahé: Wanderungen von A bis Z _____ 107
 Pierre Poivre – Forscher und Schmuggler _____ 118
 Praslin: Die Strände von A bis Z _____ 157
 Praslin: Wanderungen von A bis Z _____ 162
 Die Coco de Mer – Die Nuss, die keine ist _____ 170
 La Digue: Die Strände von A bis Z _____ 185
 La Digue: Wanderung _____ 187
 Silhouette: Wanderungen _____ 212

Verzeichnis der Karten

Beau Vallon _____ 127
 Busplan Mahé _____ 62
 La Digue _____ 182
 Mahé Nordteil _____ 125
 Mahé Südteil _____ 135
 Nature Paths (Morne Seychelles National Park) _____ 132
 Praslin und Curieuse _____ 158/159
 Silhouette _____ 211
 Tauchen vor Beau Vallon _____ 129
 Victoria _____ 113



Karte vordere Umschlagklappe: Seychellen Übersicht
 Karte hintere Umschlagklappe: Mahé

Legende

	Information		Bus-Terminal		Wasserfall
	Sehenswürdigkeit		Heliport		Berg mit Höhe in m
	Kathedrale		Post		Unterkünfte
	Moschee		Markt		Essen und Trinken
	Hindutempel		Flughafen, Flugplatz		Nachtleben
	Museum		Tankstelle		Hauptstraße, mehrspurig
	wichtiges Gebäude		Schiffswrack		wichtige Verbindungsstraße
	Denkmal		Aussichtspunkt		Nebenstraße
	Krankenhaus/Arzt		Strand, mit Fläche		Pfad, Wanderweg
	Schiffsanleger, Fähre		Tauchen		Fährlinie
	Hafen		Leuchtturm		Nationalpark/ Schutzgebiet

EINLEITUNG



Willkommen auf den Seychellen

„Die Seychellen haben eine gute Regierung, die Ausbildung ist kostenlos, es herrscht Vollbeschäftigung und es gibt kein Schwarz und Weiß, keine Diskriminierung“, sagte Tom Bowers im Juni 2018 im Gespräch mit den Autoren dieses Buches. Der 1936 geborene, britischstämmige Künstler lebte mit seiner Familie seit 1986 bis zu seinem Tod 2021 auf Mahé. Er schuf 2014 mit dem „Liberty Monument“ eine großartige Bronzestatue als Sinnbild für den Freiheitsgedanken der Einwohner der Seychellen, der Seychellois, wie sie sich selbst nennen. In Victoria steht sie an der 5th June Avenue und zeigt eine Frau und einen Mann, die die Nationalflagge der Seychellen über ihren Köpfen halten und zuversichtlich der Zukunft entgegenstreben. Mit diesem Bild und wenigen Worten hielt Bowers fest, was die Seychellen so sympathisch macht – vor allem für Urlauber aus der westlichen Welt: Hier lebt auf 115 Inseln ein friedliches, 100.000 Menschen starkes Volk, das im Laufe der Jahrhunderte aus verschiedenen Ethnien zusammengewachsen ist und das Erbe der Sklaverei längst hinter sich gelassen hat. Heute ist man stolz, „creol“ zu sein und damit die eigene kulturelle Vielfalt zu leben.

Besucher sind immer willkommen, Türen, Tore und auch Herzen werden gerne geöffnet. Und wenn viele Seychellois gleich drei Jobs haben, um ihre Familie ernähren zu können, so zählt sich das im wahrsten Sinne des Wortes aus: Die Seychellen glänzen mit dem höchsten Einkommen von Afrika, sichtbare Armut gibt es kaum in dieser „harmonischen Gesellschaft“, wie Bowers sie liebte. Damit nicht genug: „Wir leben ein gutes Leben auf den Seychellen. Der Strand ist kostenlos und Sonne ist reichlich vorhanden“, so Marlon, der Taxifahrer. Was Urlaubern nur recht sein kann. Die Strände hier zählen zu den schönsten der Welt und sie sind öffentlich – es gibt keine privaten Strandabschnitte. Sonnenhungrige Urlauber können überall im feinsten Sand und bei wunderschönen Ausblicken – häufig umrahmt von den berühmten Granitfelsen, die das Postkartenbild der Seychellen prägen – ihr Handtuch ausbreiten und den Tag genießen. Die Schnorchelausrüstung muss unbedingt in die Strandtasche. Dazu gibt es reichlich dicht bewachsenes und sattgrünes, bergiges Hinterland mit einer einzigartigen Pflanzen- und Tierwelt. Dazu gehört beispielsweise die Coco de Mer, die größte Nuss der Welt mit ihrem ganz speziellen Aussehen, die auf Praslin, der zweitgrößten Insel der Seychellen, heimisch ist.

Was die Seychellen ausmacht, ist das Ensemble der Bilder und Geschichten, Feiern, Religion und Sprache. Jeder Urlauber wird sich hier in kürzester Zeit wohlfühlen und wahrscheinlich genau das Bild der paradisischen Inseln finden, das er oder sie vor der Reise im Kopf hatte. Und neue Bilder mit nach Hause nehmen. Viele Besucher werden unweigerlich zu Wiederholungstätern, manche lassen sich gleich hier nieder, andere erleben die Seychellen immer wieder in ihren Träumen. Und das hat sich längst herumgesprochen: 2022 kamen 334.552 Besucher; davon stammten 44.772 aus Deutschland, 44.503 kamen aus Frankreich. Seit dem Ende der Corona-Pandemie ziehen die Zahlen wieder an. Und die Strände sind längst noch nicht voll. Wirklich günstig ist ein Urlaub auf den Seychellen nicht, keine Frage. Aber wirklich teuer auch nicht. Längst gibt es preisgünstige Pensionen mit Familienanschluss, in denen man an dem Leben der Seychellois teilhaben kann. Es

gibt Imbissstände, an denen das Curry 4,50 € kostet und ein eisgekühltes Bier dazu 3 €. Busfahren ist günstig und der Eintritt für die zehn Nationalparks über und unter Wasser moderat. Es geht also durchaus preiswert. Die Deutschen stellen mittlerweile nicht nur die größte Besuchergruppe, sondern sind den Einheimischen auch die liebsten Urlauber. Und das spürt man sofort. Höchste Zeit also für einen Besuch der Seychellen!

Danksagung

An diesem Buchprojekt waren etliche Menschen beteiligt, deren Unterstützung unsere Recherche und Arbeit deutlich einfacher gemacht hat und die uns viele Türen geöffnet haben. Ihnen ein ganz großes Dankeschön. Das gilt ganz besonders für Christian Zerbian vom Seychelles Tourist Office.

Auf den Seychellen zog das Team des STB (Seychelles Tourism Board) und namentlich Christina Cecile zahlreiche Register, um uns viele Wege zu bereiten und vor allem zu verkürzen. Das gemeinsame Arbeiten führte zu individuellen Begegnungen und Erfahrungen und damit zu den Texten und Bildern, die dieses Buch ausmachen. Vielen Dank!



Willkommen im Paradies

Zum Aufbau des Buchs

Dieses Reisehandbuch kann nur einen unvollständigen und subjektiven Ausschnitt bieten, soll Anregungen geben und als Leitfaden dienen. Es handelt sich um keine flächendeckende Abhandlung über die Seychellen, sondern um Empfehlungen für individuelles Reisen und Erkunden. Sehens- und Erlebenswertes wird in erster Linie für die beschrieben, die ihr komfortables Urlaubsquartier für Exkursionen in die nähere und weitere Umgebung verlassen möchten.

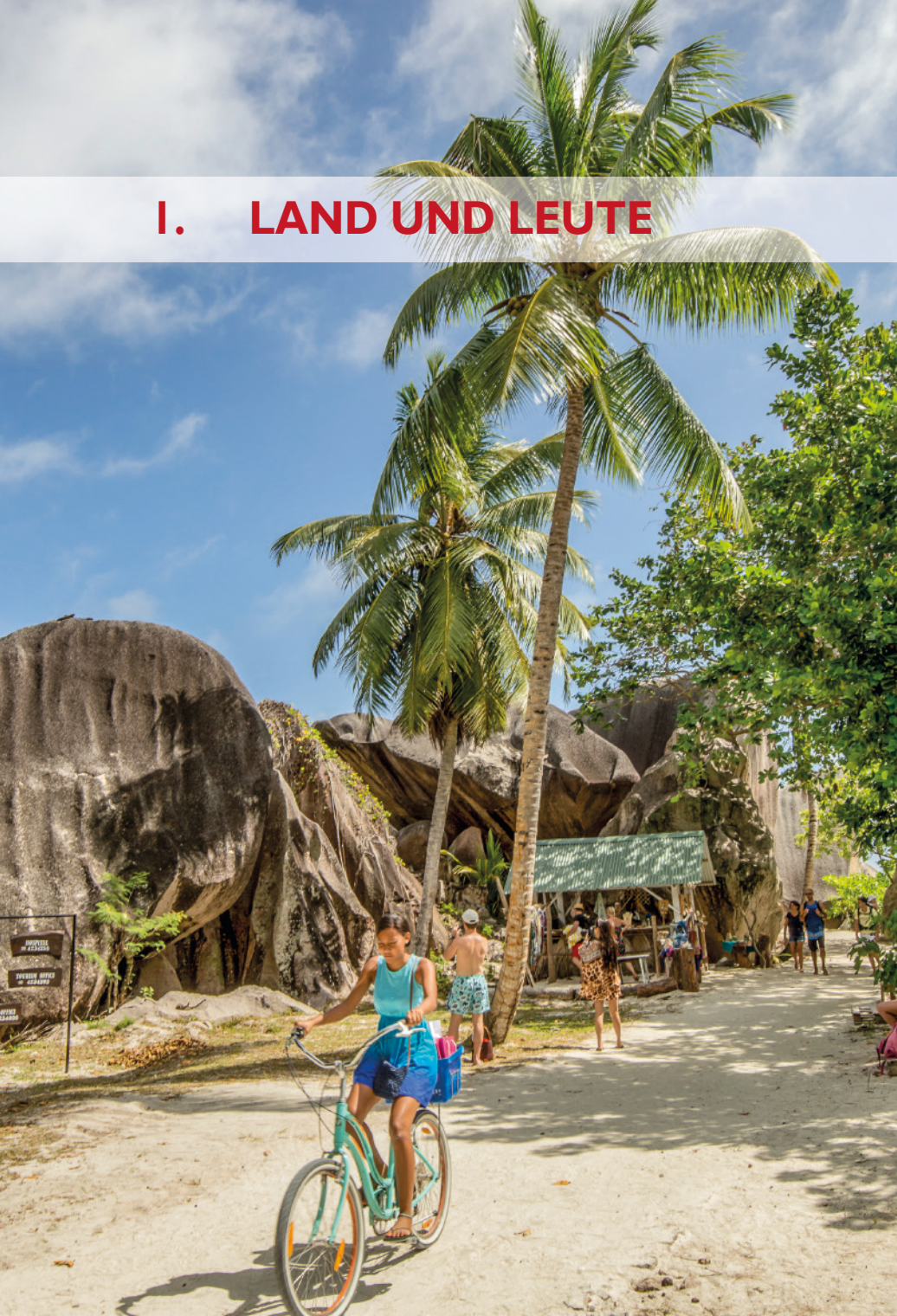
Auf eine allgemeine Vorstellung der Reiseregion, Ausführungen über „Land und Leute“ unter verschiedenen Gesichtspunkten folgen Routenvorschläge mit Schwerpunkt auf den Hauptinseln Mahé, Praslin und La Digue. Entlang dieser Routen erreicht man die Hauptsehenswürdigkeiten, aber auch weniger bekannte, lohnende Ziele. Es gibt Tipps und Hinweise zu Restaurants, Stränden und Sehenswürdigkeiten. Eingeschobene Exkurse („Info“) liefern Hintergrundwissen und bieten weiteren Lesestoff.

Bei den Beschreibungen im Routenteil wurde größter Wert auf Aktualität gelegt, allerdings kann angesichts der Fülle an Informationen und wegen der Schnellebigkeit touristischer Angebote keine Gewähr für Korrektheit übernommen werden. Die Autoren sind dankbar über jede Nachricht mit Informationen zu Unstimmigkeiten oder Neuheiten. Über Kritik, Anregungen und Verbesserungsvorschläge freuen wir uns: per E-Mail an info@iwanowski.de.

Als „Gelbe Seiten“ farblich abgesetzt sind die Allgemeinen Reisetipps von A–Z zur Planung und Ausführung einer Reise. Anhaltspunkte zu den Kosten bieten die „Grünen Seiten“. Die Reisepraktischen Informationen zu einzelnen Orten bzw. Regionen befinden sich im Routenteil, am Ende der jeweiligen Kapitel. Bei den Hinweisen zu Übernachtung, Restaurants, Shopping oder Touren musste zwangsläufig eine Auswahl getroffen werden. Die genannten Adressen sind allerdings reine Vorschläge oder Empfehlungen. Natürlich gibt es rechts und links davon noch etliche Adressen, die es individuell zu entdecken gilt. Der Anhang bietet neben einem Wörterbuch und Literaturhinweisen ein ausführliches Register, das Ihnen die Möglichkeit gibt, schnell den gesuchten Begriff zu finden.

Stefan Blank und Ulrike Niederer, im Herbst 2023

I. LAND UND LEUTE



Die Seychellen auf einen Blick

Name	Republic of Seychelles; République des Seychelles
Fläche	455 km ²
Einwohner	100.000 (offizielle Schätzung 2022)
Bevölkerungsdichte	216 Einw./km ²
Bevölkerung	90 % Kreolen – eine Verbindung aus Europäern und Afrikanern, u. a. Nachkommen von Sklaven, sowie Asiaten. Daneben leben hier ca. 13.050 Menschen aus dem Ausland: z. B. Briten, Franzosen, Deutsche, Chinesen und Inder.
Staatsprache	Amts- und Verkehrssprachen: Seselwa (franz. geprägtes Kreolisch), Englisch und Französisch
Hauptstadt	Victoria auf Mahé
Religion	Ca. 95 % der Bevölkerung sind Christen, die meisten Katholiken. Daneben gibt es Anglikaner und Mitglieder von Pfingstkirchen sowie überschaubare Gruppen von Hindus, Muslime u. a.
Flagge	Die Flagge zeigt fünf schräg verlaufende Streifen oder Strahlen in den Farben Blau, Gelb, Rot, Weiß und Grün. Diese gehen von einem Punkt in der linken unteren Ecke aus. Zur Geschichte und der Bedeutung der Farben s. S. 36.
	
Nationalfeiertag	18. Juni („Tag der Verfassung“, seit 1993)
Staats- und Regierungsform	Republik mit einem Mehr-Parteien-System und einem Präsidenten. Dieser ist Staatsoberhaupt und Regierungschef zugleich (Präsidentsystem).
Staatsoberhaupt	Wavel Ramkalawan (LDS/SNP), vereidigt am 26. Oktober 2020
Größte Inseln/ Anteil Bevölkerung	Hauptinsel Mahé mit 154,2 km ² und 87,5 % der Gesamtbevölkerung. Praslin: 37,9 km ² und 8,9 %. La Digue: 9,8 km ² und 3,0 %. Sonstige Inseln zusammen rund 0,6 % der Bevölkerung.
Währung	Seychellen-Rupie (SR bzw. SCR) zu 100 Cents (c)
Wirtschaft	Geldtransfers von Auslands-Seychellois, Tourismus, Ausfuhr von Thunfischkonserven, Erdöl-Reexporte
Bruttoinlandsprodukt/ Kopf (lfd. Pr.: US\$)	19.466 US\$ (2022 lt. Destatis)
Arbeitslosenquote	3,0 % (2022)
Inflation	3,7 % (2022)

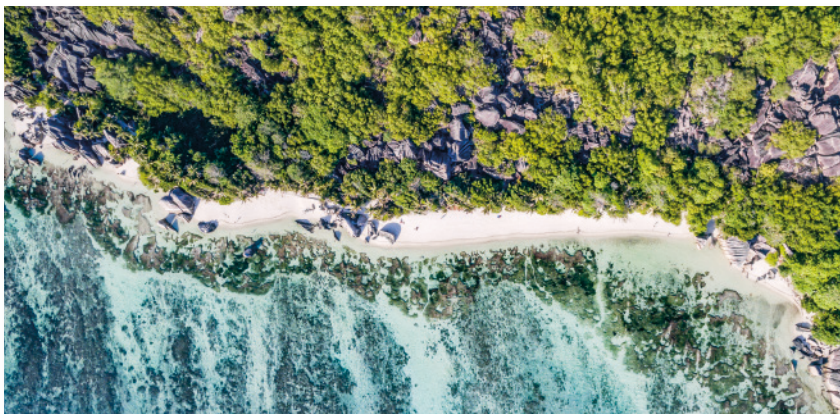
Handelspartner	Ausfuhr: Frankreich 15,5 %; Kaimaninseln 12,2 %, Vereinigte Arabische Emirate 11,8 %, Vereinigtes Königreich 9,0 %; Italien 6,5 %; Thailand 4,1 % Einfuhr: Vereinigte Arabische Emirate 19,2 %; Jungferninseln (brit. Teil) 11,9 %, Deutschland 9,3%, Frankreich 8,3 %. (alle Zahlen aus 2022)
Problematik	Nahrungsmittel, Brennstoffe, Kapitalgüter, Finanzmittel und Know-how müssen importiert werden. Weltweite Preissprünge bei Nahrungsmitteln und Erdöl wirkten und wirken sich negativ auf die Entwicklung des Landes aus. Große Probleme bereiten eine ausladende Bürokratie sowie Korruption.

Allgemeiner Überblick

Topografie

Die Seychellen befinden sich zwischen dem 4. und 10. Breitengrad südlich des Äquators und gehören topografisch zu Afrika. Sie bestehen aus **115 Granit- und Koralleninseln**, die auf dem nördlichen und westlichen Teil des Maskarenenrückens liegen, der im westlichen Teil des Indischen Ozeans eine untermeerische Schwelle bildet. Südlich der Seychellen liegen die Inselstaaten Madagaskar, Mauritius und die Komoren. Dank der 200-Seemeilen-Zone um die Inseln erstrecken sich die Seychellen von Südwesten nach Nordosten über eine Länge von rund 1.000 km. Das führt zu einem Gesamtgebiet von 1,35 Mio. km² – bei einer Landfläche von gerade mal 455 km².

Auf den Seychellen leben nach der letzten, offiziellen Schätzung im Jahr 2022 100.000 Menschen, 87,5 % davon auf der Hauptinsel Mahé im Osten. Hier liegt auch Victoria,



Mächtige Felsen und üppiges Grün prägen die Inneren Inseln

mit 26.549 Einwohnern eine der kleinsten Hauptstädte der Welt. Die Inseln Praslin und La Digue bieten weiteren 11,4 % der Menschen ein Zuhause, sodass auf diesen drei Hauptinseln fast 99 % der Gesamtbevölkerung leben.

Die 115 Inseln werden entsprechend ihrer Lage in **die Inneren und die Äußerer Inseln** eingeteilt. Die 43 Inneren Inseln (Inner Islands) mit einer Landfläche von insgesamt 266 km² bestehen aus den Granit- und den nördlichen Koralleninseln. Dazu gehören die Hauptinsel Mahé mit 154 km², Praslin mit 38 km² und La Digue mit 10 km² Fläche. Zu den Inneren Inseln werden ebenfalls gezählt: Silhouette mit 20 km² Fläche, North Island mit 2 km², Frégate mit 2 km², die 1 km² große Île Aride, die Île Denis mit 1,4 km² sowie Bird Island. Zu den 72 Äußerer Inseln gehören die südlichen Koralleninseln, die Amiranten, die Alphonse-, die Farquhar- und die Aldabra-Gruppe.

*Hauptinsel
Mahé*

Das Klima auf den Seychellen wird durch Monsun- und Passatwinde bestimmt. Die Temperaturen sind das ganze Jahr über konstant und schwanken lediglich zwischen 24 °C und 31 °C. Die Wassertemperatur liegt ganzjährig zwischen 26 °C und 30 °C, da die Gewässer um die Hauptinseln herum sehr flach sind. Mit einem Regenguss muss man auf allen Inseln täglich rechnen – was aber als Abkühlung sehr angenehm sein kann. Für Abkühlung sorgt auch eine tägliche Brise: Von Mai bis September weht der Wind normalerweise aus Südosten, von Dezember bis März aus Nordwesten. Als Übergangsphase und trockene Zeit gelten April/Mai und Oktober/November. Dann ist es meistens windstill und es kann drückend heiß sein.

Klima

Die Seychellen entstanden, als vor etwa 200 Mio. Jahren der Urkontinent Gondwana auseinanderdriftete. Hierbei blieben zwischen Indien und dem heutigen Afrika die Granitinseln und -klippen der Seychellen im Ozean stehen. Arabische Seefahrer waren im 7. Jahrhundert vermutlich die Ersten, die die einsamen und unbesiedelten Inseln erblickten. 1502 war es der Portugiese Vasco da Gama, der auf dem Weg nach Indien die Seychellen entdeckte. Die Franzosen folgten 1742. Ab 1771 nutzten sie die Seychellen als Transitgebiet für den Sklavenhandel. Auf

*Entstehung
und Ent-
deckung*



Blick von La Digue in Richtung Mahé

den Inseln selbst wurden Sklaven aus Afrika auf den Plantagen eingesetzt. Von 1794 bis 1811 kämpften Frankreich und Großbritannien um die Vorherrschaft, 1811 mussten die Franzosen endgültig weichen. Großbritannien verwaltete jetzt die Seychellen von Mauritius aus, Sklavenarbeit inklusive. Als 1839 die Sklaverei offiziell abgeschafft wurde, blieben viele ehemalige Sklaven, meist afrikanischer Abstammung, hier. Durch sie wurden die Seychellen zu dem, was sie heute sind: ein lebendiges Beispiel kreolischer Kultur, Mentalität und Toleranz.

Kreolische
Mehrheit

Heute sind etwa 90 % der Einwohner Kreolen, die mit dem Seychellenkreol oder „Seselwa“ ihre eigene Sprache sprechen und als ungemein freundlich gelten. Unter den sonstigen **Bevölkerungsgruppen** sind besonders die Menschen indischer Abstammung zu nennen. Sie betreiben zum Großteil die kleinen Läden und sind aus den Dörfern der Inseln nicht mehr wegzudenken. Trotzdem – oder deshalb – werden sie teilweise von den Seychellois wegen ihres vermeintlichen Reichtums beneidet. Einen geringen Anteil der Einwohnerschaft bilden Expats, meist wohlhabende Menschen aus westlichen Ländern, die sich entschlossen haben, hier zu leben oder zumindest einen Wohnsitz zu nehmen, z. B. auf Eden Island. Denn das kann sich, wie sich bei den Recherchen rund um die sogenannten „Panama Papers“ herausstellte, steuerlich durchaus günstig auswirken.

Umwelt-
politische
Aktivitäten

Da das „**Recht auf eine saubere Umwelt**“ in der Verfassung verankert ist, betreiben die Seychellen seit Jahren mit dem „Environmental Management Plan of Seychelles“ aktiv Umweltschutzpolitik und gelten weltweit als Vorreiter bei der Förderung der „Blue Economy“, einer besonders umweltschonenden Wirtschaftsform. Ein Großteil der Inselwelt ist Naturschutzgebiet. Das Aldabra-Atoll und der Naturpark Vallée de Mai auf Praslin zählen seit Jahrzehnten zum UNESCO-Weltnaturerbe. Im Februar 2018 verabschiedete die ehemalige Regierung ein Gesetz zur Schaffung eines Meeresschutzgebiets, das mehr als 210.000 km² umfasst. Das einzigartige Abkommen basiert auf einem Deal mit den Gläubigern des Inselstaats. Unter der Federführung der US-Umweltschutzorganisation „The Nature Conservancy“ (TNC) hatten sich die Seychellen bereits 2016 mit ihren Gläubigern Großbritannien, Frankreich, Belgien und Italien geeinigt, dass die TNC einen Teil der Schulden des Landes übernimmt, gut 22 Mio. US-Dollar. Die Seychellen können jetzt ihre Schulden bei einer von der TNC neu eingerichteten Stiftung zu deutlich niedrigeren Zinsen und über einen längeren Zeitraum begleichen. Dadurch wurden 12 Mio. Dollar für die kommenden 20 Jahre frei, die in Umwelt-, Meeres- und Artenschutzprojekte fließen sollen.

Unterkünfte
für jedes
Budget

Kreolische Kultur, aktiver Umweltschutz und unzählige Naturschönheiten locken Jahr für Jahr **zahlreiche Besucher** auf die Inseln. Kamen im Jahr 2000 noch 130.000 Urlauber hierher, waren es 2019 bereits 384.204. Davon stammten rund 72.500 aus Deutschland. Heute stellen Deutsche den größten Anteil an Touristen auf den Inseln – und sie sind gerne gesehen. Auf der informellen Hitliste aller Taxifahrer sollen deutsche Urlauber die beliebtesten Gäste sein. Hatte der Inselstaat früher das Image von hochpreisigem Luxustourismus, zählen heute genauso Reisende mit schmalere Geldbeutel zur Zielgruppe. Aber die Anreise lohnt immer – egal wie groß das Budget ist.

Historischer Überblick

Zeittafel

- 851** Die Seychellen werden in arabischen Schriftstücken erstmalig erwähnt.
- 1502** Der portugiesische Seefahrer Vasco da Gama entdeckt die Inselwelt der Seychellen auf seinem Weg nach Indien. Er nennt die gesichtete Inselgruppe „Amiranten“.
- 1609** Lange vor der ersten Besiedlung der Inseln beschreibt der englische Seefahrer John Jourdain an Bord des Schiffes „Ascension“ die Gestade der Seychellen.
- 1742** Lazare Picault führt die erste französische Expedition nach Mahé. Er ist unterwegs im Auftrag des Gouverneurs der Île de France (dem heutigen Mauritius) Bertrand François Mahé de La Bourdonnais. Nach ihm wird die Hauptinsel benannt. Ein Jahr später landet Picault auf Praslin und nennt die Insel „Îsle des Palmes“ (Palmeninsel).
- 1756** Die französische Staatsmacht erhebt offiziell Anspruch auf die Inselgruppe der Seychellen. Der neue Name lautet „Séchelless“ zu Ehren von Jean Moreau de Séchelless, dem damaligen Finanzminister von Ludwig XV.
- 1768** Die Palmeninsel wird in Praslin umbenannt, zu Ehren des Marineministers César Gabriel de Choiseul, der auch der Duc de Praslin ist.
- 1770** Auf der Insel Ste. Anne wird die erste französische Siedlung erbaut. Auf Mahé errichtet Pierre Poivre einen Kräutergarten, „Le Jardin du Roi“.
- 1771** Auf Ste. Anne entsteht die erste Plantage, die Arbeit wird von Sklaven verrichtet. Gleichzeitig werden die Seychellen zum Transitgebiet für den weltweiten Sklavenhandel.
- 1778** Die erste französische Siedlung auf Mahé entsteht. Sie heißt „L'Établissement du Roi“.
- 1794** Beginn der Kolonisierung durch die Briten: Quéau de Quinssy, der französische Gouverneur der Inseln, muss sich der überlegenen britischen Seemacht geschlagen geben und kapituliert. Er behält allerdings Einfluss und Macht, weiterhin flattert die französische Flagge über Mahé.
- 1811** Ein britischer Verwalter landet auf Mahé, um die Geschäfte an sich und damit Großbritannien zu ziehen.
- 1815** Durch die Ratifizierung des Vertrags von Paris (1814) auf dem Wiener Kongress fallen die Seychellen auch offiziell an Großbritannien und werden Kolonie. Verwaltet werden sie von Mauritius aus.
- 1825** Gut 7.000 Menschen leben jetzt auf den Seychellen.

- 1835** Die Briten schaffen bis 1839 die Sklaverei ab.
- 1841** Die Siedlung L'Établissement du Roi auf Mahé wird zu Ehren der britischen Königin umbenannt in Victoria.
- 1853** Die katholische Kirche hält Einzug auf den Seychellen und kommt, um zu bleiben.
- 1861** Die ersten befreiten Sklaven lassen sich auf den Seychellen nieder.
- 1862** Victoria wird durch einen gewaltigen Erdbeben („Lavalas“) verwüstet. Die Abschaffung der Sklaverei macht sich bemerkbar, die weiße Oberschicht verdient nicht mehr so viel wie zu früheren Zeiten, es folgt eine Wirtschaftskrise.
- 1903** Die Seychellen werden zu einer von Mauritius unabhängigen Kronkolonie im britischen Imperium.
- 1939** Eine eigene Währung wird im Land eingeführt: die Seychellen-Rupie.
- 1948** Die erste eigene Verfassung wird ausgerufen und ein Wahlsystem eingerichtet.
- 1964** Die ersten politischen Parteien entstehen. France-Albert René gründet die Seychelles People's United Party (SPUP), die die schnellstmögliche Unabhängigkeit von Großbritannien zum Ziel hat. James Mancham geht mit der Seychelles Democratic Party (SDP) an den Start. Ihr Ziel ist es, mit den Briten politisch zusammenzuarbeiten.
- 1967** Bei den ersten Parlamentswahlen erhält die SDP vier Sitze, die SPUP drei. Ein Sitz geht an „Unabhängige“.
- 1971** Der internationale Flughafen auf Mahé wird eröffnet. Langsam, aber nachhaltig hält der Tourismus Einzug.
- 1975** Die Seychellen werden autonome Kolonie. Die Selbstverwaltung wird geführt von einer SDP-SPUP-Koalition unter James Mancham.
- 1976** Am 29. Juni folgt die Unabhängigkeit. Die Seychellen bleiben Mitglied im Commonwealth. Der erste Präsident wird James Mancham, Premierminister ist France-Albert René.
- 1977** Staatsstreich: France-Albert René übernimmt die Regierungsgeschäfte. Mancham geht ins Exil und bleibt bis 1992 in England.
- 1979** Die Seychellen erklären sich zur sozialistischen Republik, regiert von einem Einparteiensystem unter der neu formierten Seychelles People's Progressive Front (SPPF). Gleichzeitig tritt eine neue, sozialistische Verfassung in Kraft.
- 1981** Ein Putschversuch durch 50 Söldner unter der Leitung von Mike „Mad Mike“ Hoare und unterstützt durch den südafrikanischen Geheimdienst endet spektakulär in einem Feuergefecht am Flughafen von Mahé. Es ist einer von mehreren Putschversuchen gegen René.
- 1993** Der Sozialismus ist überwunden, das Land kehrt am 21. Juni als „Dritte Republik“ zum Mehrparteiensystem zurück.

- 1998** Bei der Präsidentenwahl am 20. März erhält René 66,7 % der Stimmen und gewinnt gegen Wavel Ramkalawan von der United Opposition (UO) mit 19,5 % sowie Mancham mit 13,8 %.
- 2001** France-Albert René wird als Präsident mit 54 % der Wählerstimmen wiedergewählt.
- 2004** René zieht sich von den Amtsgeschäften zurück und übergibt sein Amt an James Alix Michel.
Beim Tsunami am 26. Dezember sind auf den Seychellen drei Tote zu beklagen.
- 2006** James Alix Michel wird mit 53,7 % der Wählerstimmen im Amt bestätigt. Seine Amtszeit überdauert zwei Wiederwahlen 2011 und 2015.
- 2009** Im Juni wird aus der SPPF die People's Party (Kreol: Parti Lepep, PL). Ab November gelingt es durch ein Abkommen mit der EU, die Piraterie in den Gewässern rund um die Seychellen nachhaltig zu unterdrücken.
- 2016** In den sogenannten „Panama Papers“ wird von Briefkastenfirmen prominenter Ausländer auf den Seychellen berichtet.
In Form des Mehrparteienbündnisses Linyon Demokratik Seselwa (LDS) unter Führung von Wavel Ramkalawan gewinnt zum ersten Mal in der Geschichte der jungen Republik die Opposition die Parlamentswahl. Ein paar Wochen später tritt James Alix Michel als Präsident zurück. Sein Nachfolger wird der bisherige Vizepräsident Danny Faure.
- 2017** Am 8. Januar stirbt James Mancham, der erste Präsident der Seychellen, im Alter von 77 Jahren.
- 2018** Ende Februar verabschiedet die Regierung der Seychellen ein Gesetz über die geplante Einrichtung eines Meeresschutzgebietes von der Fläche Großbritanniens. Dieses soll rund ein Drittel der Gewässer des Landes im Indischen Ozean umfassen.
- 2020** Am 14. März wird der erste offizielle Fall einer Covid-19-Infektion bestätigt. Die Auswirkungen der Pandemie treffen das Land, für das der Tourismus eine wichtige Einnahmequelle bedeutet, hart.
- 2022** Der Tourismussektor erholt sich. Den größten Anteil der insgesamt 334.552 Besucher stellen rund 45.000 Deutsche, gefolgt von Urlaubern aus Frankreich und Russland. Corona-bedingte Einreisebestimmungen entfallen.
- 2023** Touristen zahlen ab August pro Übernachtung eine Gebühr, die in Umweltschutzmaßnahmen investiert wird.

Geografischer Überblick

Den Archipel der Seychellen findet man zwischen dem 4. und 10. Breitengrad südlich des Äquators und östlich von Afrika im Indischen Ozean. Die gesamte Fläche der Seychellen umfasst 1,35 Mio. km². Die insgesamt 115 Inseln werden in **zwei Gruppen** eingeteilt: die Inneren und die Äußeren Inseln. Dazu kommt eine weitere Insel, die bei den offiziellen Zählungen aber nicht berücksichtigt wird: Eden Island vor Mahé. Diese künstliche Insel umfasst 5 ha und wurde zu Beginn der 2000er-Jahre mit tatkräftiger und vor allem finanzieller Unterstützung aus den Vereinigten Arabischen Emiraten im Hafengebiet der Hauptstadt Victoria aufgeschüttet. Ziel war es, den Tourismus anzukurbeln und gleichzeitig in überschaubare Bahnen zu lenken. Wohlhabende Menschen aus aller Welt können sich hier ein Apartment oder gleich ein Haus kaufen und erhalten gleichzeitig das Wohnrecht.

Die „Inner Islands“ oder **Inneren Inseln** umfassen 41 Granit- und die beiden Koralleninseln Denis und Bird Island. Alle Inneren Inseln haben gemein, dass sie bis zu maximal 90 km von der **Hauptinsel Mahé** entfernt und im wahrsten Sinne des Wortes „grün“ sind. Sie sind meist dicht bewachsen mit tropischem Regenwald, verfügen über eine einmalige Tierwelt und hügelige Landschaften. Die Strände in den Buchten sind strahlend weiß und werden umrahmt von den bekannten mächtigen Granitfelsen.

Mahé ist die größte Insel der Seychellen und glänzt mit der höchsten Erhebung der 115 Inseln, dem Morne Seychellois mit 905 m über dem Meeresspiegel. 87,5 % der Bevölkerung der Seychellen leben auf Mahé, davon 26.549 in der Hauptstadt



Felsen an der Anse Banane, La Digue